

 <p><b>Wer ist angesprochen?</b></p>	<p>Angesprochen sind Jungen und Mädchen, die <b>Freude am Umgang mit Sprachen</b> haben und sich <b>gern künstlerisch – kreativ</b> betätigen. Angesprochen sind Jungen und Mädchen, die Freude am Theaterspielen haben, die die plattdeutsche Sprache sprechen, verstehen oder sie erlernen möchten. <b>Vorkenntnisse sind keine Voraussetzung.</b> Ein völliger Neueinstieg ist möglich.</p>
<p><b>Gründe für den Schwerpunkt!</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der kreative Umgang mit Sprache und dem eigenen Körper schafft Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit und schult somit das freie Sprechen.</li> <li>- Das Hauptziel des Sprachunterrichts ist es, den Schüler/innen eine angemessene Kommunikationsfähigkeit in der englischen und plattdeutschen Sprache zu vermitteln. Durch das Entwickeln von Dialogen, Sketchen und Theaterstücken wird gerade diese Fähigkeit verstärkt gefördert und somit der Einstieg ins Berufsleben, der angemessene Kenntnisse im Fremdsprachenbereich fordert, erleichtert.</li> <li>- <b>Die plattdeutsche Sprache ist heute noch in vielen Bereichen des täglichen Lebens lebendige Sprache, die regional ebenfalls den Einstieg ins Berufsleben erleichtern kann.</b></li> </ul>
<p><b>Schwerpunktsetzung in der Stundentafel!</b></p>	<p><b>2 Stunden Plattdeutsches Theater und Sprachenlehre</b>  <b>1 Stunde Englisch Theater oder bilingualer Sportunterricht</b>          2 Stunden Sport  <b>Als Kombinationsmöglichkeiten:</b>          2 Stunden Kunst oder Musik</p>
<p><b>Lernziele! Was wird gemacht?</b></p>	<p>Ein <b>guter Schulabschluss</b> soll erlangt werden, indem die Schüler/innen selbstbewusst, kritisch und kompetent mit Sprachen umgehen können.</p> <p><b><u>Eine Sprache</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ist mehr als Kommunikation. Sie bringt Menschen zusammen.</li> <li>- erleichtert den Zugang zu anderen Sprachen und stärkt die allgemeine Sprachkompetenz und so die Fächer Deutsch, Französisch und Dänisch sowie die Gesellschaftswissenschaften. <b>Plattdeutsch kann ohne aufwendiges</b></li> <li>- <b>„Vokabelpauken“ spielerisch erlernt werden.</b></li> </ul> <p><b><u>Theater</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- fördert die sprachliche Kompetenz und kommt dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder entgegen.</li> <li>- fördert die sozialen Kompetenzen als wichtige Grundlage für ein rücksichtsvolles Miteinander und <b>spricht wichtige Schlüsselqualifikationen wie Kreativität, Selbstständigkeit, Toleranz und Teamfähigkeit an.</b></li> </ul> <p>Wir werden Plattdeutsch und Englisch hören – verstehen – <b>sprechen</b> – lesen – schreiben – und <b>spielen</b>. Themen und Inhalte werden nach Absprache gemeinsam geplant, z.B. können sogar kleine Theaterstücke und Sketche selber geschrieben werden. <b>Der Sportunterricht</b> soll in dieser Klasse speziell die Kreativität fördern. Wichtig sind hier nicht die sportliche Leistungsfähigkeit, sondern die Fortentwicklung und das Erfahren von vielen Möglichkeiten des Sport Treibens. <b>Je nach Fachlehrerbesetzung ist auch eine bilinguale Englisch/Sportstunde möglich, in der sportbezogenes Vokabular aus dem englisch sprachlichen Raum angewandt wird.</b></p>
<p><b>Besonderheiten</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unsere Schule wurde zwei Mal vom Landtagspräsidenten mit dem <b>Siegel „Plattdütsche School“</b> ausgezeichnet.</li> <li>- Enge Zusammenarbeit mit dem <b>Jugendhof Scheersberg</b></li> <li>- Ausgestaltung von Schulfesten und anderen öffentlichen Veranstaltungen</li> <li>- <b>Im Schuljahr 2011/12 finden wieder der plattdeutsche Lesewettbewerb und der Wettbewerb „Do mol wat op Platt“ statt.</b></li> </ul>